# Deutsches Kolonialblatt

Amtsblatt für die Schutzgebiete in Afrika und in der Südsee

**Herausgegeben im Reichs-Kolonialamt.**

**23. Jahrgang. Berlin, den 1. Oktober 1912. Nummer 19.**

Diese Zeitschrift erscheint in der Regel am 1. und 15. jedes Monats. Derselben werden als Beihefte beigefügt die mindestens einmal vierteljährlich erscheinenden: „Mitteilungen aus den deutschen Schutzgebieten". Herausgegeben von Dr. Marquardsen. Der vierteljährliche Abonnementspreis für das Kolonialblatt mit den Beiheften beträgt beim Bezuge durch die Post und die Buchhandlungen ℳ 4,—, direkt unter Streifband durch die Verlagsbuchhandlung: a) ℳ 5,— für Deutschland einschl. der deutschen Schutzgebiete und Österreich-Ungarns, b) ℳ 6,— für die Länder des Weltpostvereins. — Einsendungen und Anfragen sind an die Königliche Hofbuchhandlung von Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin SW68, Kochstraße 68—71, zu richten.

**Inhalt: Amtlicher Teil:** Gesetz, betr. die Abänderung des Schutzgebietsgesetzes. Vom 16. Juli 1912 S. 889. — Erklärung der Deutschen und Französischen Regierung zur Ausführung des deutsch-französischen Abkommens vom 4. November 1911, betr. die beiderseitigen Besitzungen in Äquatorial-Afrika. Vom 28. September 1912 S. 890. — Übereinkunft zwischen dem Deutschen Reiche und der Französischen Republik, betr. die Staatsangehörigkeit der Personen, die sich in den zwischen Deutschland und Frankreich ausgetauschten Gebieten in Äquatorialafrika befinden. Vom 2. Februar 1912 S. 924. — Bekanntmachung, betr. die Ratifikation der zwischen dem Deutschen Reiche und der Französischen Republik am 2. Februar 1912 getroffenen Übereinkunft über die Staatsangehörigkeit derjenigen Personen, die sich in den am 4. November 1911 zwischen Deutschland und Frankreich ausgetauschten Gebieten in Äquatorialafrika befinden. Vom 15. September 1912 S. 925. — Allerhöchste Order, betr. die Tropenuniform der zur Dienstleistung oder Wahrnehmung von Beamtenstellen nach den Schutzgebieten abkommandierten oder beurlaubten aktiven Offiziere oder Offiziere des Beurlaubtenstandes. Vom 30. August 1912 S. 925. — Verfügung des Reichskanzlers wegen Abänderung der Verfügung, betr. die standesamtliche Zuständigkeit in den Schutzgebieten Afrikas und der Südsee, vom 27. März 1908. Vom 24. August 1912 S. 927. — Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika, betr. die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten. Vom 1. Juli 1912 S. 927. — Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika, betr. Abänderung der Verordnung, betr. die Erhebung von Abgaben für den Gewerbebetrieb, vom 7. Dezember 1907. Vom 2. Juli 1912 S. 929. — Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika zur Bekämpfung der Stechmückengefahr. Vom 1. Juli 1912 S. 929. — Bekanntmachung des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika. Vom 15. August 1912 S. 930. — Bekanntmachung des Gouverneurs von Togo, betr. die Umgestaltung der Ackerbauschule Nuatjä. Vom 1. August 1912 S. 930. — Anweisung des Gouverneurs von Togo zur Ausführung der Bekanntmachung, betr. die Umgestaltung der Ackerbauschule Nuatjä. Vom 1. August 1912 S. 931. — Impf-Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Südwestafrika. Vom 30. Juli 1912 S. 931. — Ausführungsbestimmungen zur Impf-Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Südwestafrika. Vom 30. Juli 1912 S. 933. — Verordnung des Gouverneurs von Neuguinea, betr. den Verkehr mit Sprengstoffen. Vom 1. März 1912 S. 936. — Ausführungsbestimmungen zur Verordnung des Gouverneurs vom 1. März 1912, betr. den Verkehr mit Sprengstoffen. Vom 1. März 1912 S. 938. — Verordnung des Gouverneurs von Neuguinea, betr. Abänderung der Verordnung vom 1. März 1912, betr. den Verkehr mit Sprengstoffen. Vom 9. Juli 1912 S. 939. — Bekanntmachung des Gouverneurs von Samoa zu der Verordnung, betr. die Bekämpfung der Rindenkrankheit, vom 2. April 1912. Vom 26. Juni 1912 S. 940. — Änderung der Satzungen der Deutsch-Ostafrikanischen Bank. Vom 13. September 1912 S. 941. — Berichtigung S. 941. — Personalien S. 941.

**Nichtamtlicher Teil:** Deutsch-Ostafrika: Nachweisung der Brutto-Einnahmen bei den Küsten-Zollstellen von Deutsch-Ostafrika im Monat Juli 1912 S. 944. — Die Betriebsergebnisse der ostafrikanischen Nordbahn (Usambara-Eisenbahn) im Rechnungsjahre 1911 S. 944.

Kamerun: Übersicht über die Bewegung des Handels des Schutzgebietes Kamerun im I. Viertel des Kalenderjahres 1912 im Vergleich mit dem Handel im gleichen Zeitraum des Vorjahres S. 946. — Die Ausnutzung der Ölpalmenbestände im Duala-Bezirke S. 948.

Togo: Die Verkehrsanlagen von Togo im Rechnungsjahre 1911 S. 953.

Deutsch-Südwestafrika: Die Staatsbahn Swakopmund—Karibib—Windhuk und die Neubaustrecke Windhuk—Narib (—Keetmanshoop) im Rechnungsjahre 1911 S. 956.

Kolonialwirtschaftliche Mitteilungen: Deutsche Kolonialgesellschaft für Südwestafrika S. 957. — Sigi-Pflanzungsgesellschaft m. b. H. S. 959.

Aus fremden Kolonien und Produktionsgebieten: Ägypten S. 959. — Britisch-Ostafrika S. 962. — Britisch-Indien S. 965. — Französisch-Äquatorial-Afrika S. 966. — Portugiesisch-Angola S. 967. — Kap Verdesche Inseln S. 967. — Liberia S. 967. — Der Lissaboner Kakaomarkt im August 1912 S. 967. — Kakaoausfuhr aus der Dominikanischen Republik Januar bis Juli 1912 S. 967. — Aussichten für die Baumwollernte in Rußland S. 967.

Vermischtes: Deutsche Kolonialschule in Witzenhausen-Wilhelmshof, G. m. b. H. S. 968. — Koloniale Literatur (XIX.) S. 969. — Verkehrs-Nachrichten S. 971. — Schiffsbewegungen S. 975. — Kurse deutscher Kolonialwerte S. 976.

## Amtlicher Teil

## Gesetze; Verordnungen der Reichsbehörden; Verträge.

### Gesetz, betr. die Abänderung des Schutzgebietsgesetzes.

Vom 16. Juli 1912.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen usw., verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrats und des Reichstags, was folgt: